

Ressort: Entertainment

Spiegel: Wanka hadert mit ihrer Vergangenheit in der DDR

Berlin, 28.09.2014, 10:53 Uhr

GDN - Bundesbildungsministerin Johanna Wanka (CDU) fragt sich, ob sie gegenüber dem DDR-Regime zu angepasst war. "Diese Frage war ja in der DDR ständig im Hinterkopf. Nimmt man im vorausseilenden Gehorsam zu viel hin? Ich war manches Mal Außenseiter, aber reicht das?", sagte Wanka dem Nachrichten-Magazin "Der Spiegel".

Als Staatsfeindin habe sie sich "überhaupt nicht" betrachtet. Dabei habe sie schon früh gemerkt, dass ihr das System Grenzen setzte. Trotz guter Zensuren habe sie beispielsweise zunächst nicht in die Oberschule gehen dürfen, weil sie nicht bei den Pionieren war. Ausreisen wollte sie dennoch nicht: "Nein, das kam nie infrage. Die DDR war meine Heimat. Ich wollte immer, dass wir in der DDR was ändern, ich wollte nicht weg." Auch das Disziplinarverfahren gegen sich und ihren Mann sowie die Beobachtung durch die Stasi hätten daran nichts geändert. "Wir hatten zum Teil irrationale Hoffnungen, wir achteten auf kleinste Zeichen: Was änderte sich in der Literatur, in der bildenden Kunst? Im Nachhinein ist mir klar, wie gering die Chancen waren, wirklich etwas zu bewegen." Die Diktatur habe ihr ganzes Leben beeinflusst: "Ich bin gern Mathematikerin, aber genauso gern hätte ich Germanistik studiert." Doch die Karrierechancen waren ihr zu gering: "Was konnte man in der DDR als Germanistin schon groß machen? Möglichkeiten zum Publizieren gab es kaum, oder sie waren gelenkt."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-41865/spiegel-wanka-hadert-mit-ihrer-vergangenheit-in-der-ddr.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com